

Jury-Begründung

Prädikat besonders wertvoll

Dennis Stein-Schomburg präsentiert mit ***THE OLD MAN AND THE BIRD*** einen Film, bei dem die Stop-Motion-Animation und das Puppenspiel auf handwerklich sehr hohem Niveau sind. Das Haus und die Winterlandschaft sind fast naturalistisch, der Innenraum der einsamen Hütte ist bis in die kleinsten Details liebevoll gestaltet. Das Gesicht des alten Mannes ist sehr fein ausgearbeitet, seine Augen wirken lebendig. Der alte Mann löffelt mit zitternder Hand seine Suppe, als ein Vogel gegen die Scheibe fliegt. Mühsam stapft er mit seinem Stock nach draußen, um dem Vogel zu helfen. Er versinkt im Schnee und kann nicht mehr aufstehen, doch als er den Vogel in der Hand hält, kommen die Erinnerungen an sein früheres, schöneres Leben in seiner Hütte. Diese Rückblende ist sehr kunstvoll gestaltet, täuschend echt ist der Flug des Vogels im warmen Licht des Raumes.

Auch wenn die Jury die Geschichte vorhersehbar fand, hat sie die künstlerische Ausgestaltung, von der Puppenanimation über die präzise Verwendung der Töne und Geräusche bis hin zur gut eingesetzten Musik überzeugt. Die verschiedenen Gewerke sind perfekt aufeinander abgestimmt. Der Abschlussfilm von Dennis Stein-Schomburg wird daher mit dem Prädikat „besonders wertvoll“ ausgezeichnet.